

Hockenheim, 28. Oktober 2006

## Motorsport

### Erste Pole Position für Audi Pilot Frentzen

- **Spannendes Qualifying beim DTM-Finale in Hockenheim**
- **Audi schlägt Mercedes im Kampf um die Trainingsbestzeit**
- **Drei Audi A4 DTM auf den ersten fünf Startplätzen**

Heinz-Harald Frentzen hat beim DTM-Finale in Hockenheim in einem spannenden Qualifying den besten Startplatz für Audi geholt. In seinem 32. DTM-Rennen startet der ehemalige Formel 1-Star am Sonntag (ab 13:45 Uhr live im „Ersten“) damit erstmals von der Pole Position. Mit Martin Tomczyk und Tom Kristensen auf den Plätzen vier und fünf stehen drei Audi A4 DTM des Audi Sport Team Abt Sportsline auf den ersten fünf Startpositionen.

AUDI AG  
Kommunikation  
85045 Ingolstadt  
[www.audi.com](http://www.audi.com)

Entscheidend beim Qualifying am Samstag war das perfekte Zusammenspiel zwischen Frentzen und seinem Renningenieur. Nach Platz 16 im ersten Abschnitt des dreiteiligen „Shoot-out“ um die besten Startpositionen ließ der Audi Pilot die Abstimmung seines Veltins Audi A4 DTM ändern. So gelang es Frentzen, sich im dritten Abschnitt um mehr als eine Sekunde zu steigern und sich an die Spitze des Starterfeldes zu setzen.

Lediglich 253 Tausendstelsekunden langsamer war Martin Tomczyk im Red Bull Audi A4 DTM. Der Barcelona-Sieger war im zweiten Abschnitt des Qualifyings der Schnellste, konnte sich im letzten Abschnitt noch einmal leicht verbessern und startet am Sonntag von Position vier. Tom Kristensen sicherte sich Startplatz fünf, obwohl sich im Qualifying die Inboard-Kamera im Cockpit seines Siemens A4 löste und an seinen Helm schlug.

Schnellster Fahrer eines Audi A4 DTM aus dem Vorjahr war Christian Abt (Audi Sport Team Phoenix) auf Platz zehn. Vanina Ickx musste nach einem Unfall im Freien Training am Vormittag auf das Qualifying verzichten. Ihr A4 wird bis zum Rennen am Sonntag aber wieder einsatzbereit sein.

## Stimmen nach dem Qualifying

**Dr. Wolfgang Ullrich (Audi Motorsportchef):** „Ich freue mich sehr für Heinz-Harald (Frentzen), aber auch für die ganze Audi Mannschaft. In der DTM muss einfach alles zusammenpassen, wenn man die Pole Position holen will, und das war heute der Fall. Es erfordert viel Arbeit und Konzentration. Ich freue mich ganz besonders über das Ergebnis, weil ich weiß, wie sehr Heinz-Harald darauf fokussiert war. Das ist eine gute Ausgangsposition für das morgige Rennen.“

### Heinz-Harald Frentzen

**Audi Sport Team Abt Sportsline, Veltins Audi A4 DTM #6**

**1. Platz, 1.34,758 / 1.34,009 / 1.33,518 Min.**

„Es lief super. Die Bestzeit war sicher etwas überraschend, denn ich bin ja nur knapp durch das erste Qualifying gekommen. Wir waren zu Beginn mit der Feinabstimmung des Fahrzeugs noch nicht so weit, nachdem die Bedingungen am Freitag und am Samstagmorgen nie eindeutig trocken oder nass waren. Wir haben das Auto während der Saison modifiziert und konnten deshalb auch nicht auf die Einstellungen vom Saisonbeginn zurückgreifen.“

### Martin Tomczyk

**Audi Sport Team Abt Sportsline, Red Bull Audi A4 DTM #4**

**4. Platz, 1.34,133 / 1.33,781 / 1.33,771 Min.**

„Es hat heute unheimlich viel Spaß gemacht, das Auto zu fahren. Im letzten Abschnitt habe ich im ersten Sektor etwas Zeit verloren, trotzdem war es eine gute Runde. Mit dem vierten Startplatz bin ich zufrieden, das ist eine gute Ausgangsposition. Gratulation auch an Heinz-Harald (Frentzen) – das ist ein schönes Ergebnis.“

### Tom Kristensen

**Audi Sport Team Abt Sportsline, Siemens Audi A4 DTM #7**

**5. Platz, 1.34,393 / 1.33,872 / 1.33,777 Min.**

„Das Qualifying hat nicht gut begonnen, denn auf meiner ersten fliegenden Runde hat sich die Onboard-Kamera gelöst und knallte gegen meinen Helm. Es war ein sehr enger Kampf. Ich fuhr zwar gute Sektorzeiten, aber nie eine gute Runde am Stück. Morgen wird es nicht einfach für uns. Aber vielleicht spielt das Wetter am Sonntag in unsere Hände.“

## **Christian Abt**

**Audi Sport Team Phoenix, Playboy Audi A4 DTM #12**

**10. Platz, 1.34,561 / 1.34,258 Min.**

„Es war wieder eng. Im ersten Anlauf war alles okay, danach haben einfach mehrere Zehntel gefehlt, weil ich einmal gerutscht bin. Schade, aber so ist die DTM.“

## **Mattias Ekström**

**Audi Sport Team Abt Sportsline, Red Bull Audi A4 DTM #5**

**11. Platz, 1.34,403 / 1.34,349 Min.**

„Das war ein enttäuschendes Ende des Qualifyings. Ich war schnell, aber ich habe einen Fehler gemacht, als ich in der zweiten Session die zweite Kurve angebremsst habe. Das war's, denn es blieb keine Zeit mehr für eine weitere Runde.“

AUDI AG  
Kommunikation  
85045 Ingolstadt  
[www.audi.com](http://www.audi.com)

## **Timo Scheider**

**Audi Sport Team Rosberg, Gebrauchtwagen:plus Audi A4 DTM #16**

**12. Platz, 1.34,209 / 1.34,568 Min.**

„Es hat gut angefangen. Platz fünf im ersten Anlauf war nach dem freien Training noch nicht zu erwarten. Das Auto ist zum Qualifying deutlich verbessert worden und war richtig gut. Im letzten Anlauf habe ich beim Bremsen einen Fehler eingangs der Mercedes-Arena gemacht, was mir sehr leid tut, denn ein Platz unter den ersten Acht wäre möglich gewesen.“

## **Pierre Kaffer**

**Audi Sport Team Phoenix, Castrol Audi A4 DTM #14**

**13. Platz, 1.34,419 / 1.34,637 Min.**

„Leider haben wir es nicht geschafft, in die letzte Sektion zu kommen. Ich danke aber meinem Team, denn wir sind in jedem Qualifying mindestens in die zweite Sektion gekommen. Heute wäre mehr möglich gewesen, aber es hat nicht funktioniert.“

## **Frank Stippler**

**Audi Sport Team Rosberg, S line Audi A4 DTM #15**

**14. Platz, 1.34,632 / 1.34,838 Min.**

„Ich bin enttäuscht, denn ich war in meinem letzten Anlauf sehr gut unterwegs. Wir hatten in den vorherigen Trainings Probleme mit dem Unterboden, aber jetzt war das Auto Spitze. In dieser Euphorie habe ich einen Fehler in der Mercedes-

Arena gemacht, als das Display schon eine um fünf Zehntel bessere Zeit angezeigt hat.“

## **Thed Björk**

**Futurecom TME, Futurecom Audi A4 DTM #19**

**18. Platz, 1.35,463 Min.**

„Mein Gefühl mit dem Auto war am Anfang nicht so gut, sodass ich mir Bremsplatten auf zwei Reifen zugezogen habe. Ich ließ die Reifen wechseln, und der zweite Satz fühlte sich gut an. Doch als ich mit dem nächsten Reifensatz wirklich ans Limit ging, bot er nicht soviel Grip. Jetzt steht mir ein langes Rennen bevor, um diesen Rückstand auszugleichen.“

AUDI AG  
Kommunikation  
85045 Ingolstadt  
[www.audi.com](http://www.audi.com)

## **Vanina Ickx**

**Futurecom TME, Original Zubehör Audi A4 DTM #20**

**20. Platz, ohne Zeit**

„Leider ist mir das Auto im Freien Training ausgebrochen und wurde beim Unfall so stark beschädigt, dass ich nicht am Qualifying teilnehmen konnte. Das ist schade für das Team, das nun sehr viel Arbeit hat.“

**Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline):** „Das war spannend. Es ist wahnsinnig toll für Heinz-Harald (Frentzen), dass er seine erste Pole Position in der DTM erreicht hat. Er hat super gearbeitet, Gratulation auch ans Team. Jetzt hoffe ich, dass wir es im Rennen umsetzen werden.“

**Ernst Moser (Teamchef Audi Sport Team Phoenix):** „In der ersten Session war alles okay. In der zweiten Session hatte ich gedacht, dass sich Christian (Abt) auf jeden Fall verbessert. In seinem zweiten Anlauf hatte er ein Problem mit den Hinterreifen, sonst wäre er sicher weitergekommen. Bei Pierre (Kaffer) war es immer knapp. Ich hatte heute mehr erwartet.“

**Arno Zensen (Teamchef Audi Sport Team Rosberg):** „Schade, es wäre mehr möglich gewesen. Aber wir wissen, dass wir im Rennen stark sind. Wir hoffen, dass unsere Abstimmung gut genug ist, um weiter nach vorne zu kommen.“

## Die Startaufstellung in Hockenheim

1. Heinz-Harald Frentzen (Veltins Audi A4 DTM), 1.33,518 Min.
2. Bruno Spengler (Mercedes), 1.33,626 Min.
3. Jamie Green (Mercedes), 1.33,639 Min.
4. Martin Tomczyk (Red Bull Audi A4 DTM), 1.33,771 Min.
5. Tom Kristensen (Siemens Audi A4 DTM), 1.33,777 Min.
6. Mika Häkkinen (Mercedes), 1.33,797 Min.
7. Bernd Schneider (Mercedes), 1.33,880 Min.
8. Daniel la Rosa (Mercedes), 1.35,433 Min.
9. Stefan Mücke (Mercedes), 1.34,256 Min.
10. Christian Abt (Playboy Audi A4 DTM), 1.34,258 Min.
11. Mattias Ekström (Red Bull Audi A4 DTM), 1.34,349 Min.
12. Timo Scheider (Gebrauchtwagen:plus Audi A4 DTM), 1.34,568 Min.
13. Pierre Kaffer (Castrol Audi A4 DTM), 1.34,637 Min.
14. Frank Stippler (S line Audi A4 DTM), 1.34,838 Min.
15. Jean Alesi (Mercedes), 1.34,759 Min.
16. Alexandros Margaritis (Mercedes), 1.34,867 Min.
17. Mathias Lauda (Mercedes), 1.35,321 Min.
18. Thed Björk (Futurecom Audi A4 DTM), 1.35,463 Min.
19. Susie Stoddart (Mercedes), 1.35,618 Min.
20. Vanina Ickx (Original Zubehör Audi A4 DTM), ohne Zeit

AUDI AG  
Kommunikation  
85045 Ingolstadt  
[www.audi.com](http://www.audi.com)

### Kommunikation Motorsport

Telefon +49 (0)841 89 34200, Telefax +49 (0)841 89 38617

E-Mail [motorsport-media@audi.de](mailto:motorsport-media@audi.de)

Fotos, O-Töne und weitere Informationen finden Sie im Internet:  
[www.audi-motorsport.info](http://www.audi-motorsport.info) (Akkreditierung nötig)